

**Blickfeld**  
gut umsorgt



JAHRES-  
RECHNUNG  
2025

# BILANZ

PER 31.12.2025

	31.12.2025	31.12.2024
AKTIVEN	CHF	CHF
Flüssige Mittel	9'491'127	8'706'549
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'453'804	1'365'611
Übrige kurzfristige Forderungen	542'305	573'979
Warenvorräte	114'000	114'000
Aktive Rechnungsabgrenzungen	67'382	73'521
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>11'668'618</b>	<b>10'833'660</b>
Finanzanlagen	1'228'081	1'505'914
Mobile Sachanlagen	85'218	54'644
Fahrzeuge	26'945	54'246
Immobilien und Grundstücke	1'072'353	1'171'178
Neubau	8'958'830	15'509'676
Renovation Altbau	58'862	2'875
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>11'430'289</b>	<b>18'298'533</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>23'098'907</b>	<b>29'132'193</b>
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	951'633	1'920'134
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	430'926	450'791
Passive Rechnungsabgrenzungen	534'155	369'582
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'916'714</b>	<b>2'740'507</b>
Rückstellungen	1'904'226	1'687'148
Langfristiges, verzinsliches Fremdkapital	12'000'000	0
<b>Total langfristiges Fremdkapital</b>	<b>13'904'226</b>	<b>1'687'148</b>
<b>Total Fremdkapital</b>	<b>15'820'940</b>	<b>4'427'655</b>
Weihnachts- und Unterstützungsfonds	751'220	751'220
Bau- und Betriebsfonds	0	13'937'174
Fonds Mitarbeitende	79'687	20'500
Spendenfonds	2'898'453	2'868'003
Spendenfonds zweckgebunden	1'098'684	4'804'607
SEG – Schwankungsfonds	-1'461'057	-845'661
<b>Fonds</b>	<b>3'366'987</b>	<b>21'535'843</b>
<b>Vereinsvermögen</b>	<b>3'910'980</b>	<b>3'168'695</b>
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>7'277'967</b>	<b>24'704'538</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>23'098'907</b>	<b>29'132'193</b>

# ERFOLGSRECHNUNG

01.01.–31.12.2025 // ARBEIT & AGOGIK

	2025	2024
	CHF	CHF
Erträge aus Produktion und Dienstleistungen	1'485'307	1'440'321
Erträge aus Lohnarbeiten GAP-Hauswirtschaft	111'300	94'500
Erträge aus Nebenbetrieben	730	700
<b>Total Nettoerlös aus Leistungen</b>	<b>1'597'337</b>	<b>1'535'521</b>
Berufliche Massnahmen	102'060	106'901
Kantonsbeiträge	2'081'636	2'119'254
<b>Total Beiträge Kantone und IV-Stellen</b>	<b>2'183'696</b>	<b>2'226'155</b>
<b>Total Ertrag</b>	<b>3'781'033</b>	<b>3'761'676</b>
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-1'843'941</b>	<b>-1'959'617</b>
Materialaufwand	-625'215	-590'804
Sachaufwand	-81'263	-150'282
Abschreibungen	-37'581	-51'273
<b>Total Sachaufwand</b>	<b>-744'059</b>	<b>-792'359</b>
<b>Total Aufwand</b>	<b>-2'588'000</b>	<b>-2'751'976</b>
<b>Total Umlage Kostenstellen</b>	<b>-1'216'571</b>	<b>-1'210'770</b>
<b>Total Finanzerfolg</b>	<b>-219</b>	<b>146</b>
<b>Betriebliches Ergebnis</b>	<b>-23'757</b>	<b>-200'924</b>
<b>Übriger betriebs-/zeitfremder Aufwand/Ertrag</b>	<b>-1'430</b>	<b>0</b>
<b>Verwendung Bestand Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>	<b>136'537</b>	<b>0</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>111'350</b>	<b>-200'924</b>

# ERFOLGSRECHNUNG

01.01.–31.12.2025 // WOHNEN

	2025	2024
	CHF	CHF
Pensionäre SEG	869'967	882'808
Pensionäre KVG	94'173	8'729
Erträge aus übrigen Leistungen für Klienten	1'827	3'758
Erträge aus Nebenbetrieben	199	0
<b>Total Nettoerlös aus Leistungen</b>	<b>966'166</b>	<b>895'295</b>
Kantonsbeiträge	935'450	782'052
<b>Total Beiträge Kantone</b>	<b>935'450</b>	<b>782'052</b>
<b>Total Ertrag</b>	<b>1'901'616</b>	<b>1'677'347</b>
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-854'996</b>	<b>-862'804</b>
Sachaufwand	-65'799	-59'944
Abschreibungen	978	0
<b>Total Sachaufwand</b>	<b>-64'821</b>	<b>-59'944</b>
<b>Total Aufwand</b>	<b>-919'817</b>	<b>-922'748</b>
<b>Total Umlage Kostenstellen</b>	<b>-1'360'804</b>	<b>-1'308'925</b>
<b>Betriebliches Ergebnis</b>	<b>-379'005</b>	<b>-554'326</b>
<b>Übriger betriebs-/zeitfremder Aufwand/Ertrag</b>	<b>-311</b>	<b>0</b>
<b>Verwendung Bestand Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>	<b>87'421</b>	<b>0</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>-291'895</b>	<b>-554'326</b>

# ERFOLGSRECHNUNG

01.01.–31.12.2025 // PFLEGE

	2025	2024
	CHF	CHF
Pensionäre SEG	523'964	496'003
Pensionäre KVG	6'962'247	7'232'770
Erträge aus übrigen Leistungen für Klienten	33'714	42'743
Erträge aus Nebenbetrieben	272	686
<b>Total Nettoerlös aus Leistungen</b>	<b>7'520'197</b>	<b>7'772'202</b>
Kantonsbeiträge	762'994	719'422
<b>Total Beiträge Kantone</b>	<b>762'994</b>	<b>719'422</b>
<b>Total Ertrag</b>	<b>8'283'191</b>	<b>8'491'624</b>
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-5'217'285</b>	<b>-4'913'159</b>
Sachaufwand	-201'887	-138'037
Abschreibungen	-5'817	-790
<b>Total Sachaufwand</b>	<b>-207'704</b>	<b>-138'827</b>
<b>Total Aufwand</b>	<b>-5'424'989</b>	<b>-5'051'986</b>
<b>Total Umlage Kostenstellen</b>	<b>-3'785'837</b>	<b>-3'497'348</b>
<b>Betriebliches Ergebnis</b>	<b>-927'635</b>	<b>-57'710</b>
<b>Übriger betriebs-/zeitfremder Aufwand/Ertrag</b>	<b>56</b>	<b>0</b>
<b>Verwendung Bestand Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>	<b>429'000</b>	<b>0</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>-498'579</b>	<b>-57'710</b>

# ERFOLGSRECHNUNG

01.01.–31.12.2025 // VEREIN

	2025	2024
	CHF	CHF
Mietzinsertrag	1'137'700	1'003'050
Erträge aus Nebenbetrieben	15'846	8'957
Mitgliederbeiträge	3'130	3'410
<b>Total Nettoerlös aus Leistungen</b>	<b>1'156'676</b>	<b>1'015'417</b>
<b>Total Personalaufwand</b>	<b>-104'985</b>	<b>-95'639</b>
Sachaufwand	-152'014	-138'820
Abschreibungen	-163'588	-97'901
<b>Total Sachaufwand</b>	<b>-315'602</b>	<b>-236'721</b>
<b>Total Aufwand</b>	<b>-420'587</b>	<b>-332'360</b>
<b>Total Finanzerfolg</b>	<b>34'928</b>	<b>164'640</b>
<b>Erfolg aus Veräusserung Anlagevermögen</b>	<b>778'238</b>	<b>717'448</b>
<b>Verwendung Bestand Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>	<b>6'758</b>	<b>0</b>
<b>Ergebnis</b>	<b>1'556'013</b>	<b>1'565'145</b>

# ANHANG

## PER 31.12.2025

### ANGABEN ÜBER DIE IN DER JAHRESRECHNUNG ANGEWANDTEN GRUNDSÄTZE

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechtes (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert von den für die Jahresrechnung verantwortlichen Personen Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen könnten. Die für die Jahresrechnung verantwortlichen Personen entscheiden dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle des Vereins können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

MITARBEITENDE	31.12.2025	31.12.2024
Anzahl Mitarbeitende inkl. Mitarbeitende im geschützten Rahmen (Stand 31.12.)	251	239

### ANGABEN, AUFSCHLÜSSELUNG UND ERLÄUTERUNGEN ZU POSITIONEN DER BILANZ UND ERFOLGSRECHNUNG

	CHF	CHF
<b>Nettoauflösung von stillen Reserven</b>	473'713	0
<b>Bewertung von Aktiven zu Kurs- und Marktwerten</b>		
Finanzanlagen kurz-/ langfristig – Kurswerte	1'228'081	1'505'914
Finanzanlagen kurz-/ langfristig – Buchwerte	1'228'081	1'505'914
Kursschwankungsreserve	771'447	543'060
<b>Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen</b>	93'661	218'608
<b>Bestand Arbeitgeber-Beitragsreserven</b>	1'173'299	1'833'014
<b>Aktiven unter Eigentumsvorbehalt</b>	8'958'830	0
<b>Honorar der Revisionsstelle (inkl. MWST)</b>		
Revisionsdienstleistungen	12'702	12'485
<b>Sonstige Angaben</b>		
Ab 01.01.2020 werden Erfolge aus dem SEG-Angebot über den SEG-Schwankungsfonds in der Bilanz gebucht gem. Merkblatt «Schwankungsfonds nach SEG/SEV» vom 01.07.2024	-615'396	-1'098'898
SEG-Schwankungsfonds vor Ausgleich Jahresergebnis	-1'461'057	-845'661

### WESENTLICHE EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Genehmigung der Jahresrechnung durch den Vorstand am 23. April 2026 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, die die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung 2025 beeinträchtigen könnten bzw. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

# ERLÄUTERUNGEN

## ZUR JAHRESRECHNUNG 2025

### 1. ALLGEMEINES

Das Geschäftsjahr 2025 schliesst mit einem Gesamtgewinn von CHF 876'889 ab.

In diesem Ergebnis ist der Erfolg aus dem Verkauf der 4½-Zimmer-Wohnung am Brändiweg 4 in Horw von CHF 778'238 enthalten.

In den Vorjahren wurden Arbeitgeberreserven zur Abfederung der Zusatzaufwendungen während der Bauphase gebildet. Diese Reserven wurden im Geschäftsjahr 2025 in der Höhe von CHF 659'716 aufgelöst.

Das operative Betriebsergebnis (ohne Sondereffekte) beträgt CHF -559'380 und widerspiegelt die ausserordentlichen Belastungen im Zusammenhang mit dem Neubau.

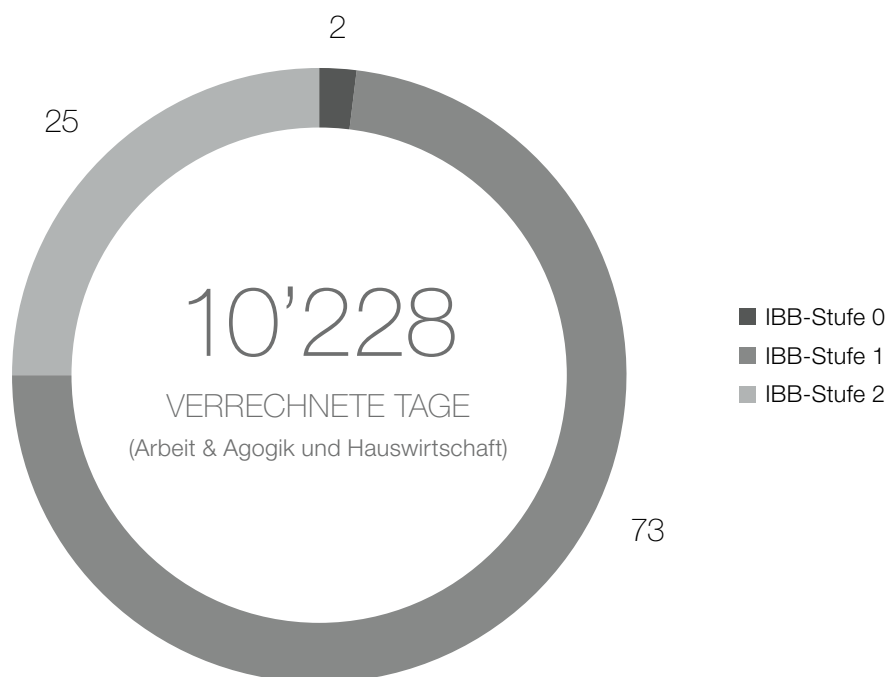
Das Berichtsjahr war geprägt durch mehrere kostenintensive Veränderungen:

- die temporäre Reduktion von fünf Bewohnerzimmern ab Mai 2025
- der Bezug des Neubaus (Haus Aura) im Oktober 2025
- der Umzug der Pflegebewohnenden
- die Einführung und Organisation der neuen Betriebsabläufe

Die Kosten für das Haus Aura wurden während der Bauphase aktiviert und ab Bezug im Oktober 2025 abgeschrieben. Ein Teil der zweckgebundenen Spenden sowie Mittel aus dem Bau- und Betriebsfonds wurden dem Neubau gegengebucht.

Die Liquidität der Institution ist gut und war im Berichtsjahr jederzeit sichergestellt. Der Bestand an flüssigen Mitteln ist unter anderem durch die Aufnahme von Hypothekarmitteln im Zusammenhang mit dem Neubau beeinflusst.

IBB-STUFEN  
ARBEIT & AGOGIK  
Tagesstruktur mit Lohn  
in Prozenten



### 1.1. AUSLASTUNG UND ERGEBNIS ARBEIT & AGOGIK

Der Erlös aus Produktion und Dienstleistungen beträgt CHF 1'485'307 und konnte gegenüber dem Vorjahr leicht gesteigert werden. Der Bruttogewinn beläuft sich auf CHF 860'092, was einer Marge von rund 58 % entspricht.

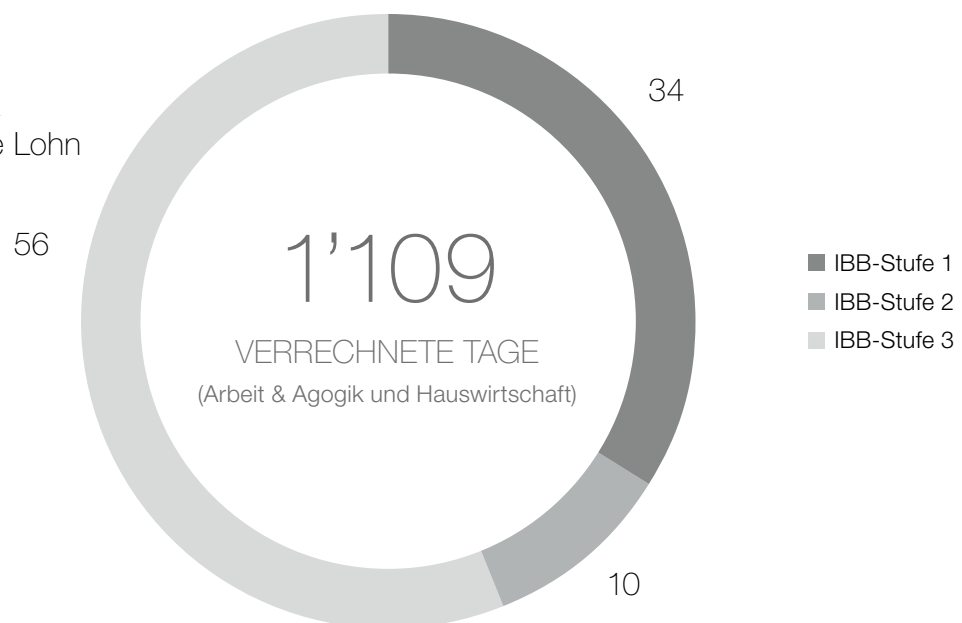
Im Vergleich zum Vorjahr ist die Marge leicht gesunken, was hauptsächlich auf gestiegene Kosten zurückzuführen ist. Die wirtschaftliche Entwicklung war im Berichtsjahr von stabilen Umsätzen bei gleichzeitig erschwerten Marktbedingungen geprägt. Die budgetierten Zahlen konnten im Berichtsjahr nicht vollständig erreicht werden. Ein wesentlicher Grund liegt im rückläufigen Verkauf von Bürstenwaren, bedingt durch zunehmenden Konkurrenzdruck durch Grossanbieter und Billigprodukte. Zusätzlich konnte ein geplanter grosser Auftrag im Bereich Lohnarbeiten nicht wie vorgesehen umgesetzt werden.

Trotz dieser Herausforderungen zeigt das Ergebnis, dass die Kerngeschäfte weiterhin solide laufen und die operative Effizienz insgesamt stabil bleibt.

Im Berichtsjahr wurden im Bereich Arbeit & Agogik insgesamt 10'228 Präsenztage abgerechnet, davon 984 Tage in der Hauswirtschaft.

Die Tagesstruktur ohne Lohn nahm deutlich zu und umfasste 1'109 Tage. Diese Entwicklung steht im Zusammenhang mit strukturellen Veränderungen im Angebot sowie der zunehmenden Verschiebung von produktionsorientierten Arbeitsplätzen hin zu betreuungsintensiveren Tagesstruktur-Angeboten.

IBB-STUFEN  
ARBEIT & AGOGIK  
Tagesstruktur ohne Lohn  
in Prozenten



Das betriebliche Ergebnis des Bereichs Arbeit & Agogik schliesst mit einem Verlust von CHF 23'757 ab und zeigt damit eine deutliche Verbesserung gegenüber dem Vorjahr. Nach der Verwendung der Arbeitgeberreserven ergibt sich ein Gewinn von CHF 111'350.

Im SEG-Bereich ergibt sich für das Jahr 2025 ein Verlust von CHF 21'449. Dieser wird gemäss Leistungsvereinbarung mit dem Kanton Luzern dem gesetzlich vorgeschriebenen Schwankungsfonds zugewiesen.

Insgesamt zeigt sich, dass sich der Bereich trotz einzelner Herausforderungen finanziell stabil entwickelt hat und gegenüber dem Vorjahr eine klare Verbesserung erzielt werden konnte.

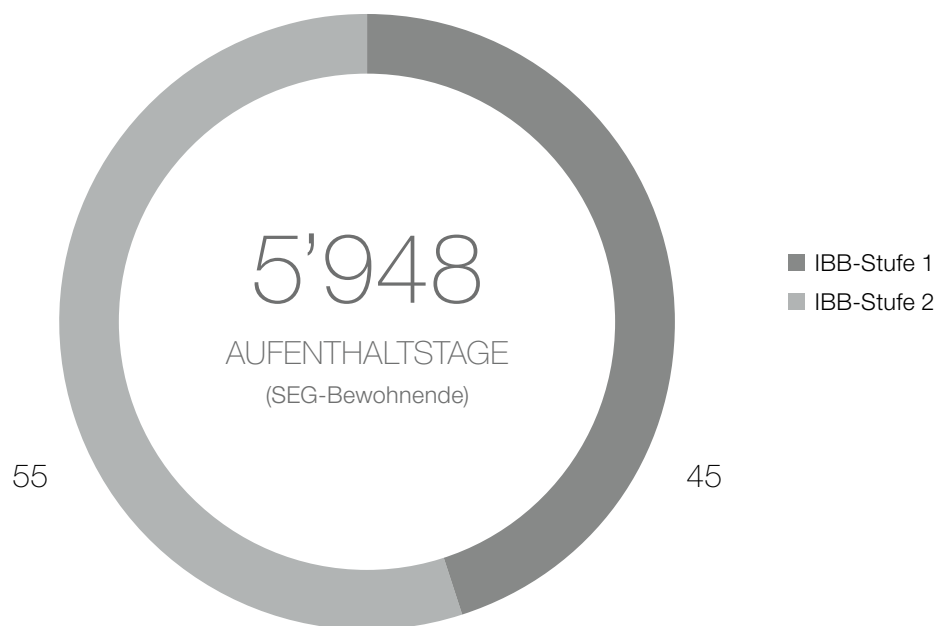
## 1.2. AUSLASTUNG UND ERGEBNIS WOHNEN

Per 31.12.2025 wohnten 17 Bewohnende im Schweighof.

Den SEG-Bewohnenden wurden 5'948 Aufenthaltstage mit CHF 869'967 in Rechnung gestellt.

Für KVG-Bewohnende wurden Aufenthalts- und Betreuungstaxen sowie Pflegefinanzierungskosten für 349 Aufenthaltstage mit CHF 94'173 abgerechnet.

IBB-STUFEN  
WOHNEN  
in Prozenten



Die mit den Kantonen abgerechneten SEG-Beiträge für die Angebote Wohnen und Tagesstruktur ohne Lohn belaufen sich auf CHF 935'450.

Das betriebliche Ergebnis des Bereichs Wohnen schliesst mit einem Verlust von CHF 379'005 ab. Nach der Verwendung der Arbeitgeberreserven von CHF 87'421 reduziert sich der Verlust auf CHF 291'895.

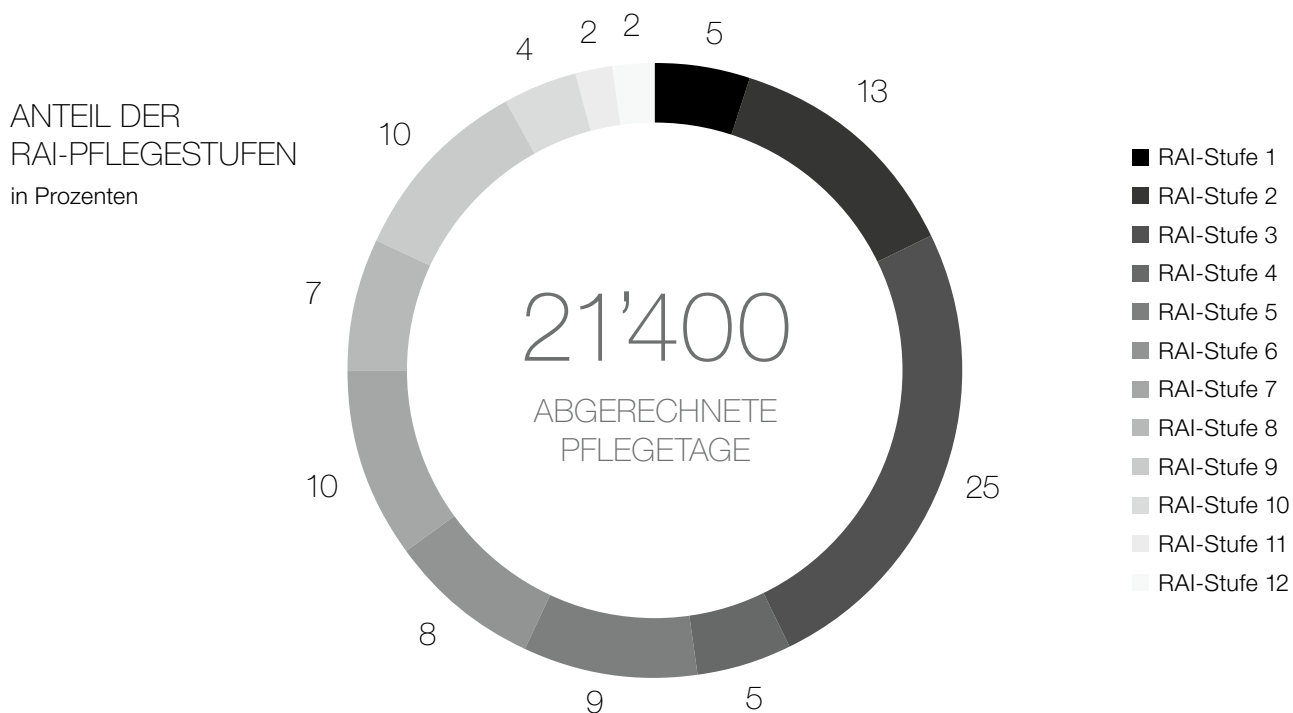
Im SEG-Bereich ergibt sich für das Jahr 2025 ein Verlust von CHF 312'126. Dieser wird gemäss Leistungsvereinbarung mit dem Kanton Luzern dem gesetzlich vorgeschriebenen Schwankungsfonds zugewiesen.

### 1.3. AUSLASTUNG UND ERGEBNIS PFLEGE

Per 31.12.2025 lebten 10 SEG-Bewohnende im Pflegebereich, welche aufgrund ihrer Beeinträchtigung durch den Kanton finanziert werden und einen erhöhten Pflegebedarf aufweisen. Für diese wurden 3'427 Aufenthaltstage in Rechnung gestellt.

Für KVG-Bewohnende wurden insgesamt 21'447 Aufenthaltstage abgerechnet.

Der Durchschnitt der RAI-Pflegestufen lag bei 5.2.



Auf die Ausweisung einer durchschnittlichen Auslastung wird verzichtet, da die Zimmerkapazität infolge der Bau- und Umzugsphase im Jahresverlauf nicht konstant war. Die neu geschaffenen Kapazitäten im Haus Aura konnten jedoch rasch belegt werden, während die Auslastung im Altbau aufgrund der laufenden Umbauarbeiten nur eingeschränkt beurteilbar ist.

Bedingt durch die temporäre Reduktion von fünf Zimmern ab Mai 2025, welche für den Durchgang zum Haus Aura umgebaut wurden, sowie durch den gestaffelten Umzug der Bewohnenden in den Neubau, fiel der Ertrag im Vergleich zum Vorjahr tiefer aus.

Gleichzeitig nahm der Personalaufwand infolge der Zusatzaufwendungen im Zusammenhang mit dem Umzug sowie erhöhter Mehrarbeits- und Koordinationsaufwände zu. Insbesondere konnten Personaleinsätze nicht im gleichen Umfang reduziert werden, wie sich die Belegung temporär verringerte.

Der Bereich Pflege schliesst mit einem betrieblichen Verlust von CHF 927'635 ab. Nach Verwendung der Arbeitgeberreserven von CHF 429'000 beläuft sich das Ergebnis auf einen Verlust von CHF 498'579.

Die anhand der Kostenrechnung nachgewiesene Unterdeckung 2025 aus der Pflege-restfinanzierung wird gemäss Leistungsauftrag im Herbst 2026 festgelegt und anschliessend über den Tarif 2027 ausgeglichen.

Im SEG-Bereich ergibt sich für das Jahr 2025 ein Verlust von CHF 51'480. Dieser wird gemäss Leistungsvereinbarung mit dem Kanton Luzern dem gesetzlich vorgeschriebenen Schwankungsfonds zugewiesen.

Das Ergebnis ist damit wesentlich durch ausserordentliche Effekte im Zusammenhang mit Neubau und Umzug geprägt und nur eingeschränkt mit dem Vorjahr vergleichbar.

#### 1.4. ERGEBNIS VEREIN

Dank dem Erfolg aus dem Verkauf der 4½-Zimmer-Wohnung am Brändiweg 4 in Horw von CHF 778'238 schliesst der Verein mit einem positiven Ergebnis von CHF 1'556'013 ab.

Der ausgewiesene Gesamterfolg beträgt CHF 876'889. Dieser ist wesentlich durch den Liegenschaftsverkauf geprägt.

## 2. AUSSERGEWÖHNLICHE EREIGNISSE

Das Geschäftsjahr 2025 war wesentlich geprägt durch die Fertigstellung und den Bezug des Neubaus (Haus Aura) sowie die Planung der Renovation des Hauses Vista.

Während der Bauphase waren die Kapazitäten für die Aufnahme von Bewohnenden reduziert. Diese Situation wird sich teilweise, bedingt durch den Umbau im Haus Vista bis im Mai, auch im Geschäftsjahr 2026 noch auf das Betriebsergebnis auswirken.

## 3. ZUKUNFTSAUSSICHTEN

Die Nachfrage in den Bereichen Pflege, Wohnen und Arbeit & Agogik bleibt insgesamt stabil. Insbesondere im Pflegebereich zeigt sich weiterhin eine hohe Auslastung und eine anhaltend gute Nachfrage.

Mit dem Bezug des Neubaus konnten wesentliche infrastrukturelle Verbesserungen realisiert werden. Im Jahr 2026 liegt der Fokus auf der Konsolidierung der neuen Strukturen sowie der Weiterentwicklung von Prozessen und Abläufen im Betrieb.

Parallel dazu bleibt die personelle Situation im Gesundheits- und Sozialbereich anspruchsvoll. Die Sicherstellung ausreichender Fachressourcen sowie die Förderung der Ausbildung bleiben wichtige Faktoren für die weitere Entwicklung.

Die wirtschaftliche Entwicklung wird weiterhin durch die Tarifgestaltung im Bereich KVG, IV und SEG sowie durch kantonale und kommunale Finanzierungsentscheide beeinflusst. Eine kostendeckende Finanzierung erfordert unsererseits eine sorgfältige Leistungsdokumentation und eine verantwortungsvolle betriebswirtschaftliche Steuerung.

Mittelfristig wird zudem eine strategische Planung der bestehenden Infrastruktur erforderlich, insbesondere im Bereich Haus Vista sowie im Werkstattgebäude.

Insgesamt ist das Jahresergebnis stark durch Sondereffekte (Liegenschaftsverkauf und Auflösung von Reserven) geprägt. Operativ zeigt sich ein durch den Neubau beeinflusstes Übergangsjahr mit erhöhtem Aufwand und temporär reduzierter Kapazität. Die Institution ist insgesamt stabil aufgestellt und verfügt über gute Voraussetzungen für die weitere Entwicklung.

# REVISIONSBERICHT

LUFIDAREVISION 

## Bericht der Revisionsstelle

an die Generalversammlung des  
**Blinden-Fürsorge-Verein Innerschweiz BFVI, Horw**

## Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

### Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung des Blinden-Fürsorge-Verein Innerschweiz BFVI (der Verein) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025, der Erfolgsrechnung und der Geldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind vom Verein unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

### Sonstige Informationen

Der Vorstand ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

### Verantwortlichkeiten des Vorstands für die Jahresrechnung

Der Vorstand ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten und für die internen Kontrollen, die der Vorstand als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

**Blinden-Fürsorge-Verein Innerschweiz BFVI, Horw**  
**Bericht der Revisionsstelle**

Seite 2/2

Bei der Aufstellung der Jahresrechnung ist der Vorstand dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Vereins zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit – sofern zutreffend – anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Vorstand beabsichtigt, entweder der Verein zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse:  
<http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>.  
Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

**Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen**

In Übereinstimmung mit Art. 69b Abs.3 ZGB in Verbindung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Vorstands ausgestaltetes Internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Luzern, 23. April 2026

Lufida Revisions AG



**Christian Bieli**  
Dipl. Wirtschaftsprüfer  
Zugelassener Revisionsexperte  
Leitender Revisor



**Roland Schnyder**  
lic.rer.pol.  
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen:

• Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)



**Blickfeld**  
gut umsorgt

**Blickfeld**

Brändistrasse 24  
6048 Horw

041 349 89 89  
info@blickfeld-horw.ch  
blickfeld-horw.ch